

## **M0008320: Bullet extractors, mid 16th century.**

### **Publication/Creation**

October 1941

### **Persistent URL**

<https://wellcomecollection.org/works/y7twpzd>

### **License and attribution**

Wellcome Library; GB.

You have permission to make copies of this work under a Creative Commons, Attribution license.

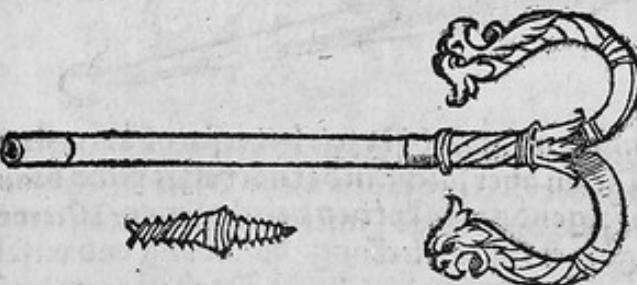
This licence permits unrestricted use, distribution, and reproduction in any medium, provided the original author and source are credited. See the Legal Code for further information.

Image source should be attributed as specified in the full catalogue record. If no source is given the image should be attributed to Wellcome Collection.

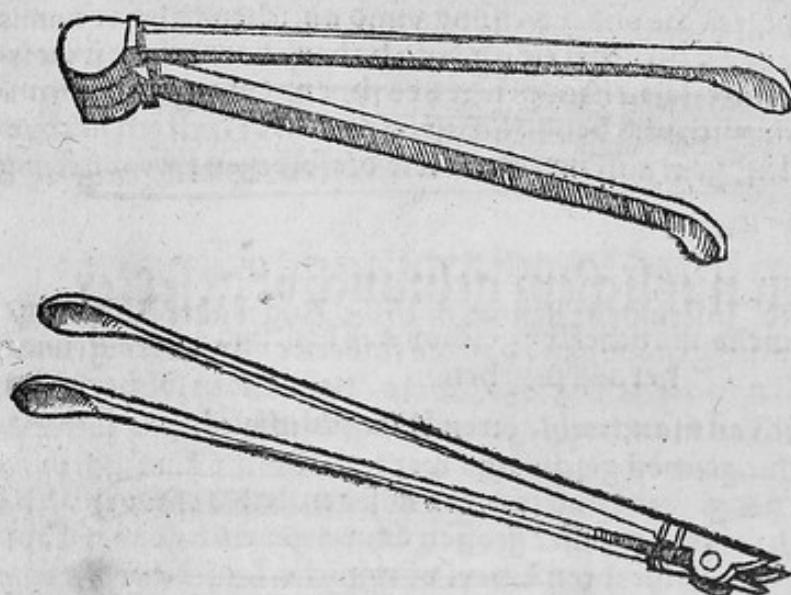


Wellcome Collection  
183 Euston Road  
London NW1 2BE UK  
T +44 (0)20 7611 8722  
E [library@wellcomecollection.org](mailto:library@wellcomecollection.org)  
<https://wellcomecollection.org>

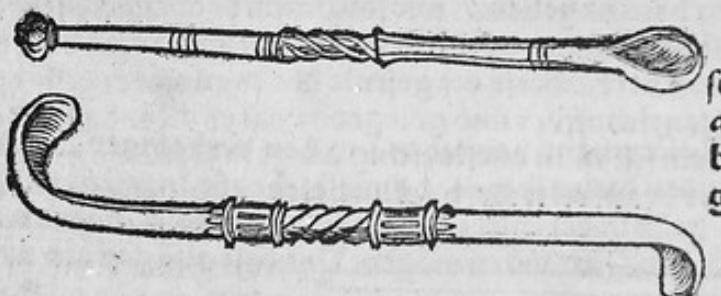
inn verhaftet / vnd nit heraus gebracht werden mag / daß er sich durch solches vmbboren / daruon das loch weiter wirt / desto leichtlicher heraus gewinne lasse. Und ist diß also gesformet / wie die diß hieneben gesetzt figürlin anzeigt.



Dieses hieneben gesetzt bōrero lin nennet man ein doppelbōrerlin / oder ein scharpfbōrerlin / dienet / die Büchsenkuglen damit aufzuschrauben.



Hieneben stehnd zwey löffel / die braucht man auch / die Büchsenklöß darmit heraus zugewinnens / Und seind zu den gemeynen schüssen fast gebrauchlich.



Dise beide beineben gesetzte Instrument haben auch die art vorgesetzter beider löffel / Büchsenkugeln damit aufzuziehen.

Beide hernachgesetzte Zangen / deren eine ein krummen / die ander ein straken hals oder schnabel hat / werden gebraucht innerhalb im leib / wo einem Büchsenkugel inn leib geschossen were / die selbig damit aufzufüren.

